



Verwaltungs-Kontakt

Das Feld „Tick to configure as a sub-account with client area access“ ist angekreuzt (Bild rechts). Damit wird eine **weitere Verwaltungsberechtigung** (Login) definiert, wobei man hier dann um ein Passwort gefragt wird. Weiters kann man spezifizieren, was genau dieser zusätzliche Verwaltungsaccount administrieren darf.

Webspace

Wer eine Domäne beim Club hostet, verwaltet seine Ressourcen über <https://panel.ccc.at>. Es kommt vor, dass man die Wartung des Webs an einen Webdesigner überträgt. Dafür gibt es im WebSitePanel die Möglichkeit, Mitbenutzer mit einem eigenen Login anzulegen.

Unter dem Menüpunkt „Peers“ können diese weiteren User angelegt werden.

Legt man einen User an (im Beispiel *fiala1*), kann dieser User alle Verwaltungsaufgaben für das WebSitePanel übernehmen.

Webspace (FTP)

Der gleichberechtigte User am Website-Panel kann alle Administrationsaufgaben ausführen. Das ist aber oft nicht gewünscht. Wenn etwa ein Web aus Teilwebs für Familienmitglieder besteht, sollte jedes Teilweb über einen eigenen Zugang zu den Daten verfügen.

Organisatorisch gibt es dazu mehrere Möglichkeiten:

- Verzeichnisse,
- virtuelle Verzeichnisse oder
- Subdomänen.

In allen drei Fällen sind diese zusätzlichen Inhalte in bestimmten Verzeichnissen am Server:

Beispiel: MeineDomäne.at

Die Ordnerstruktur des Webspace in der Grundeinstellung ist wie folgt:

```

MeineDomäne.at
  data
  logs
  wwwroot
    web.config
    default.htm

```

Der Ordner data verfügt über Schreibrechte für den anonymen Besucher der Seite (wichtig für Programmierer), der Ordner logs enthält das Zugriffsprotokoll. Dieses Protokoll wird von Statistik-Programmen ausgewertet. Der Ordner wwwroot enthält alle zu publizierenden Dateien. Das Startdokument kann über das Website-Panel eingestellt werden. Nach der Einrichtung enthält der Ordner wwwroot lediglich die Datei default.htm als Begrüßungsseite, die sich meldet, solange kein Content übertragen worden ist. Die Datei web.config darf nicht gelöscht werden und muss nicht verändert werden, sie enthält Einstellungsinformationen für das Web, zum Beispiel die Liste der Startdokumente.

Ruft man im Browser <http://MeineDomäne.at> oder <http://www.MeineDomäne.at> auf, wird das Startdokument in wwwroot, in diesem Fall default.htm angezeigt.

Verzeichnis

Man legt in wwwroot ein Verzeichnis Mitarbeiter an, dann erreicht man dessen Webspace mit <http://MeineDomäne.at/Mitarbeiter> oder <http://www.MeineDomäne.at/Mitarbeiter>. Der Name des dortigen Startdokuments ist identisch mit jenem das über das Website-Panel eingestellt wurde und das in wwwroot/web.config gespeichert ist. Das Verzeichnis Mitarbeiter ist also nicht ganz unabhängig von den Einstellungen in wwwroot.

Activate Sub-Account Tick to configure as a sub-account with client area access

Password Password Strength: Weak

Password bestätigen

Sub-Account Permissions

- Modify Master Account Profile
- View & Manage Contacts
- View Products & Services
- View & Modify Product Passwords
- View Domains
- Manage Domain Settings
- View & Pay Invoices
- View & Open Support Tickets
- View & Manage Affiliate Account
- View Emails
- Place New Orders/Upgrades/Cancellations

Wenn mit einem Kontakt auch ein weiterer Account aktiviert wird, kann man genau festlegen, was dieser Zweitbenutzer administrieren darf.

Account Home Reporting

ffialamember Account Home

ffialamember

Account Menu

- Spaces
- Peers
- Running Tasks
- Audit Log

Hosting Spaces

CC|Web Club Free

Domains Web FTP Accounts File Manager Databases Mail Web App Gallery

Virtuelles Verzeichnis

Man kann irgendwo im Verzeichnisbaum von MeineDomäne.at ein Verzeichnis VirtuellerMitarbeiter anlegen, zum Beispiel so:

```

/MeineDomäne.at
  data
  logs
  VirtuellerMitarbeiter
    wwwroot

```

Dieses Verzeichnis VirtuellerMitarbeiter könnte man normalerweise im Web nicht anzeigen, weil es kein Unterverzeichnis von wwwroot ist. Man kann aber dieses Verzeichnis über das WebSitePanel *Web->Virtual Dis* als virtuelles Verzeichnis mit einem eigenen Namen definieren, zum Beispiel VMitarbeiter. Dann wird dieses Verzeichnis unter dem Namen <http://www.MeineDomäne.at/VMitarbeiter> im Rahmen dieser Domäne publiziert.

Der Unterschied zum vorher angelegten Verzeichnis Mitarbeiter ist, dass das virtuelle Verzeichnis völlig unabhängig vom Dateiverzeichnis ist und es sogar ein eigenes Startdokument haben kann und sich auch in anderen Belangen anders als das Stammverzeichnis wwwroot verhalten kann.

Subdomäne

Der Besitzer einer Domäne kann zu dieser Domäne bis zu zehn Subdomänen definieren. Eine Subdomäne ist ein völlig selbständiges und von der Stammdomäne bis auf den Namensstamm unabhängiges und eigenständig konfigurierbares Web mit einem eigenen Speicherbereich.

```

MeineDomäne.at
  data
  logs

```

Account Home Reporting

ffialamember Peers

ffialamember

Account Menu

- Spaces
- Peers
- Running Tasks
- Audit Log

Peer Accounts

Create Peer Account

Username	Role	Name
fiala1	User	Franz Fiala

```

wwwroot
Sub.MeineDomäne.at
  data
  logs
  wwwroot

```

Ein Zugriff auf <http://Sub.MeineDomäne.at> liefert das Startdokument aus dem Ordner Sub.Meinedomäne.at/wwwroot.

Mitarbeiter

Der Mitarbeiter, dem man ein eigenes Verzeichnis, ein eigenes virtuelles Verzeichnis oder eine Subdomäne angelegt hat, benötigt einen unabhängigen Ftp-Account, um auf diesen Speicherort zugreifen zu können. Hier erweist sich der kostenlose Club-Webspace als restriktiv, denn es kann nur ein Ftp-Account angelegt werden. Aber alle Mitglieder, die ein größeres Web-Paket gebucht haben, können im Menüpunkt „FTP-User“ einen solchen zusätzlichen User anlegen und diesem User Schreibrechte in dem jeweils gewünschten Verzeichnis geben.

Damit steht einer erfolgreichen Zusammenarbeit am Clubwebspace auf allen Ebenen nichts mehr im Wege.